

Neues Software- und Servicepaket: Kundenwünsche inklusive

Nach einem Jahr intensiver Entwicklungsarbeit stellte die ProLogic Computer GmbH in diesem Sommer die neueste Software-Generation „FenOffice03“ für den Fensterbau sowie den gemeinsamen Datenservice mit Wesko vor. Berücksichtigt wurden bei der Software-Neuentwicklung auch viele Anregungen und Wünsche aus dem Kundenkreis.

Mit den ersten Resonanzen auf „FenOffice03“ ist ProLogic sehr zufrieden. Bei den Öffentlichkeitspremierer anlässlich der Lignaplus in Hannover und der fgm in Stuttgart wurde die neue Software durchweg positiv aufgenommen.

Da „FenOffice“ bereits immer eine echte Windows Lösung darstellte, sind Schlagworte wie Drag & Drop, eine graphische farbige Oberfläche oder aber auch eine Schnellerfassung mit der Maus nicht mehr das, womit heute bei einem Anwender Interesse geweckt werden kann. „All dieses ist in unserer Software bereits seit 1999 selbstverständlich“, meint Erich Bullmann, Geschäftsführer von ProLogic, und erklärt weiter, daß „FenOffice“ die Gesamtheit der EDV im Betrieb sehe. Dieses umfaßt die Schritte von der Planung, Realisierung über die Einführung bis hin zur Betreuung und ständigen Weiterentwicklung der Software. „FenOffice03“ ist als tägliches Werkzeug zur Büroorganisation und Fensterkonstruktion zu sehen.

Gemeinsamer Datenservice

In Zusammenarbeit mit der Firma Wesko Fenster Systeme Holz-Alu-Systemtechnik



Konstruktion von Holz-Alu-Fenster bei der Wahl der Anschlagart mit Möglichkeit der Flügelprofiländerung



Bilder: ProLogic

aus Fellbach, wurde nun erstmalig für die Kunden ein gemeinsam erfaßter Datenstamm der Wesko Fenster Systeme vorgestellt.

Zusätzlich wurden gemeinsam entsprechende Listen (Preisfrage Alu-Rahmen und Bestell-Liste Alu-Rahmen) erstellt, die einen reibungslosen Ablauf von der Angebotseinholung bis hin zur Bestellung ermöglichen sollen.

Nach einem erfolgreichen Pilotprojekt stehen diese Stammdaten und Listen nun den gemeinsamen Wesko-Verarbeitern und ProLogic-Anwendern auf Anfrage zur Verfügung. „Die Vorteile für den Kunden liegen mit den korrekten technischen Daten und den optimalen Listen klar auf der Hand“, erläutert Werner Spohn, Verkaufsleiter aus dem Hause Wesko. Zudem zeigt er sich begeistert über die einfache Bedienung und klare Programm-Strukturierung. Im Rahmen der fgm 2003 in Stuttgart gab die Firma ProLogic ihre Förderung der technischen Forst Akademie Technopark LTA in St. Petersburg bekannt. Bereits auf der Lignaplus wurde durch den Akademieleiter

Im gemeinsamen Datenservice erfaßt sind die Systeme:

- „HM/E-F“ flächenbündig
- „HM/E-F“ flächenversetzt
- „Reno 2-F“ flächenbündig
- „Reno 2-F“ flächenversetzt
- „Fassade F“ flächenbündig
- „Fassade F“ flächenversetzt

der Akademie für Glas-, Fenster- und Fassadentechnik in Karlsruhe, Prof. Dr. h. c. Klaus Layer der Kontakt hergestellt. Die Technische Forst Akademie St. Petersburg wurde 1803 durch Deutsche gegründet und ist somit eine der ältesten Institutionen

Übergabe der Dankesurkunde durch Prof. Dr. h. c. Klaus Layer an Thomas Reuter: Nikolai Filimonenko, Erich Bullmann, Prof. Dr. h. c. Klaus Layer, Thomas Reuter, Alexandr Yu. Shestov (v. l.)

auf ihrem Gebiet in Rußland. Die vorhandene EDV-Struktur mit Terminal Servern und 16 Arbeitsplätzen wurde komplett mit ProLogic „FenOffice03“ in einer russischen Version ausgestattet. Somit besteht zukünftig die Möglichkeit, die Studenten im Umgang mit modernen Windows Programmen zur Konstruktion und Kalkulation von Fenstern zu unterrichten. Im Rahmen einer kurzen Übergabe auf dem Stand der Firma ProLogic im Themenpark Wertschöpfung wurde die Software und eine entsprechende Urkunde an Alexandr Yu. Shestov (Generaldirektor Technopark) und Nikolai Filimonenko übergeben.

ProLogic Computer GmbH
97270 Kist
Tel. (0 93 06) 9 09 60
info@prologic-kist.de
www.prologic-kist.de